

Dividenden: 1924/25—1928/29: 0%.

Direktion: Otto Herling.

Aufsichtsrat: Freifrau Helene von Gregory, Trebus; Dir. Karl Geissen, Berlin;
Prokurist Otto Becker, Niesky. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Gutehoffnungshütte Oberhausen Akt.-Ges., Oberhausen

(Rheinland).

Gegründet: 9./11. 1923; eingetr. 13./11. 1923. Sitz bis 21./10. 1926 in Nürnberg. Die Ges. übernahm mit Wirk. ab 1./7. 1923 die im Ruhrgebiet liegenden Grundstücke u. Betriebsanlagen der Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Bergbau u. Hüttenbetrieb in Nürnberg. Die bei dieser noch verbliebenen Betriebsanlagen wurden gepachtet. Zweigniederlass. in Gelsenkirchen (Abt. Gelsenkirchen vorm. Boecker & Comp.), Schwerte (Abt. Schwerte vorm. Ludwig Möhling) u. Düsseldorf (Abt. Düsseldorf vorm. Haniel u. Lueg).

Zweck: Aufsuchen, Gewinnung, An- u. Verkauf von Kohlen, Erzen u. sonst. nutzbaren Berggute im In- u. Ausland, Erlang., Erwerb. u. Pachtung der zu ihrer Ausbeut. erforderl. Rechte u. Berechtig., Ausbeut., Verhütt. oder Zugutemach. der vorgenannten Kohlen, Erze sowie jedes anderen Berggutes, weitere Verarbeitung der Metalle in alle dem Verbrauch angepassten Formen, Ankauf oder Pachtung vorhandener oder Erricht. neuer Werke, Erwerb. dazu erforderl. Grundgüter, Handel mit den gewonnenen Rohstoffen u. Erzeugnissen, Betrieb von Eisenbahnen auf u. zu den Werken, von Hafenanlagen sowie der Schifffahrt, Beteil. an anderen Unternehmungen.

Besitztum: Der Grundbesitz der Ges. hat eine Grösse von insges. 3132 ha; die Berecht. same umfassen 8725 ha. Die Ges. besitzt folgende Werke: 1. Eisenhütte Oberhausen mit 8 Hochöfen; 2. Walzwerk Oberhausen; 3. Walz- u. Stahlwerk Neu-Oberhausen; 4. Abt. Sterkrade (Maschinenbau, Eisengiesserei, Hammerschmiede mit Presswerk u. Kettenschmiede, Kesselschmiede, Brückenbauanstalt, Weichenbauanstalt, Schweisserei, Flussschiffswerft Walsum); 5. Abt. Gelsenkirchen (Drahtwalzwerke, Drahtzieherei, Verzinkereien); 6. Abt. Schwerte (Nietenfabrik); 7. Abt. Düsseldorf (Stahlwerk, Eisengiesserei, Hammer- u. Presswerk, Maschinenbauanstalt); 8. Zeche Oberhausen mit 3 Schächten; 9. Zeche Vondern mit zwei Schächten u. 120 Koksöfen mit Gewinnung von Nebenprodukten; 10. Zeche Osterfeld mit 4 Schächten u. 160 Koksöfen; 11. Zeche Ludwig mit 2 Schächten; 12. Zeche Hugo mit einem Schacht; 13. Zeche Sterkrade mit 2 Schächten u. 175 Koksöfen mit Gewinnung von Nebenprodukten; 14. Zeche Jacobi mit 2 Schächten; 15. weitere Anlagen: Rheinhafen Walsum, Wasserwerke Ackerfähre an der Ruhr, Emscher Wasserwerk u. Wasserwerk Zeche Hugo, Verbindungsbahn (Gesamtlänge der Gleise ca. 220 km), elektr. Kraftanlage; 16. Eisensteingruben in Reichensteinerberg i. Westerwald u. Steinberg b. Rümelingen in Luxemburg u. Karl-Egons-Bergwerk, Gutmadingen (Württbg.); 17. Kalksteinbrüche in Hanielsfeld, Nierstein u. Wiel, ferner Dolomitbruch in Lüntenbeck. — Angestellte u. Arbeiter ca. 22750 (am 30./6. 1931).

Beteiligung: Die Ges. erwarb Mitte 1931 die Majorität des RM. 1 Mill. betragenden A.-K. der Schloemann A.-G. Düsseldorf. Die Schloemann A.-G. betreibt vorwiegend den Bau von Walzwerksanlagen.

Verbände: Beteilig. an Verbänden: Kohlensyndikat 5 348 800 t, davon Verkaufsbeteilig. 3 543 600 t, Verbrauchsbeteilig. 1 835 200 t, A-Produkte-Verband 349 928 t, Stabeisen-Verband 176 208 t, Grobblech-Verband 196 555 t, Mittelblech-Verband 43 164 t, Feinblech-Verband 15 300 t, Walzdraht-Verband 188 623 t, Draht-Verband 49 233 t, Roheisen-Verband 70 783 t, Hüttenzement-Verband 162 269 t.

Statistik (Förderung bzw. Erzeugung):

	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
Steinkohlen t	4 229 315	4 213 521	4 205 638	4 142 625	3 162 934
Koks t	932 502	1 071 607	1 149 475	1 145 123	769 806
Ammoniaksalz t	13 676	15 094	15 950	16 575	12 223
Teer t	38 016	43 563	49 171	48 993	34 714
Gerein. Benzol t	8 391	9 458	11 341	12 108	8761
Rohnaphthalin t	714	620	1 883	1 680	1589
Briketts t	114 012	118 173	130 303	200 961	158 555
Ziegelsteine einschliessl. Hochofen-					
Schlacken-Mauersteine St.	25 472 632	25 745 246	23 084 407	18 392 887	11 191 845
Eisenerz t	224 223	233 135	222 939	177 417	113 202
Kalkstein t	154 396	155 648	117 378	176 717	116 624
Rohdolomit t	45 079	50 643	46 948	49 140	25 481
Sinterdolomit t	19 201	19 995	18 249	18 151	11 606
Roheisen t	930 490	1 001 524	923 805	852 744	521 477
Rohstahl t	1 031 144	1 127 551	1 066 340	1 003 031	608 885
Leistung der Walzwerke t	791 147	856 039	779 667	728 188	437 465

Elektrizitätserzeugung 1926/27—1930/31: 190 326 640, 222 026 000, 224 972 692, 231 033 933, 170 123 528 kWh; Wasserabgabe: 63 142 535, 63 805 525, 60 037 050, 58 018 430, 40 229 740 cbm.